

Sensors and Controls

basicDIM DGC

Auf einen Blick



TRIDONIC

Inhaltsverzeichnis

1. Was ist das basicDIM DGC	3
2. Technische Daten	3
3. Funktionen	4
3.1. Ausgangskanäle CH1/CH2	4
3.2. Tastereingänge T1/T2	4
3.3. Relaisausgang L'	4
3.4. Nachbarschaftsfunktion	4
3.5. Anwesenheitssteuerung mit der "corridorFUNCTION"	5
4. Konfiguration	6
4.1. masterCONFIGURATOR	6
4.2. basicDIM DGC Programmer	7
5. Einsatzmöglichkeiten/Raumprofile	8
6. Systembeschreibung	8
7. Verdrahtungsbeispiele	9

1. Was ist das basicDIM DGC



Das basicDIM DGC, auch genannt "**DALI Gruppen Controller**", ermöglicht den Aufbau eines einfach zu bedienenden, kostengünstigen Konstantlichtsystems mit Bewegungsmelder. Der Sensor löst bei Erkennen von Bewegung ein individuell einstellbares Bewegungserkennungsprofil im Steuergerät aus. Ändert sich das Umgebungslicht, wird die künstliche Beleuchtungsstärke dementsprechend angepasst. Das EIN/AUS-Schalten und die Veränderung der Lichtintensität der angeschlossenen Leuchten ist über Taster oder Fernbedienung möglich.

2. Technische Daten

Eingang:	
Netzspannungsbereich	220 - 240 V
Leistung	2,5 W
Stromverbrauch auf DALI-Bus	2 mA
Maximale Schaltleistung (Relais)	200 VA / 500 W
Anzahl Tastereingänge	2
DALI Kurzadressen pro basicDIM DGC	1 Adresse
Ausgang:	
Anzahl angeschlossener DGC-Sensoren	max. 4
DALI/DSI-Ausgangskanäle	2
Angeschlossene DALI/DSI-Treiber pro Ausgangskanal	max. 10

3. Funktionen

<input type="checkbox"/> L	220-240V 50/60Hz	TRIDONIC Tridonic GmbH & Co KG Faerbergasse 15 6851 Dornbirn / Austria	(tc)	Sensor		eD1 <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> N	230V 0,01A			Max 4	eD2 <input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/> L'	Pmax: 500W 200VA max 2 ballasts	basicDIM DGC Art. No. 28000920	EAC 10	EAC	130	Channel 1	D1 <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> T1	ta: 0...+60°C					Max 10 DALI / DSI	D2 <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> T2	tc: +70°C	Made in Slovakia				Channel 2	D1 <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> DA	DALI IN wire 0,5 - 1,5 <input type="checkbox"/> wiring see datasheet					Max 10 DALI / DSI	D2 <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> DA							

3.1. Ausgangskanäle CH1/CH2

Das basicDIM DGC besitzt als Ausgang zwei voneinander unabhängige DALI/DSI-Ausgangskanäle mit integrierter Stromversorgung. Dadurch können an jedem Kanal bis zu 10 DALI/DSI-Treiber ohne zusätzliche Stromversorgung (z.B. für DALI: PS1/PS2) angeschlossen werden (siehe "Verdrahtungsbeispiele, S. 9").

An den Ausgangskanälen werden alle Befehle als "Broadcast" gesendet. Das bedeutet, dass alle Treiber auf die gesendeten Befehle am entsprechenden Kanal reagieren. Einzeladressierungen sind nicht möglich. Durch die Implementierung einer **Offset-Funktion**, können zwischen den Ausgangskanälen individuell definierte Helligkeitsverschiebungen erzeugt werden:

Offset	Channel 1	Channel 2
0 %	100 %	100 %
+20 %	80 %	100 %
-30 %	100 %	70 %

3.2. Tastereingänge T1/T2

Ein weiteres Feature des basicDIM DGC sind die integrierten Tastereingänge. An diese können konventionelle Taster über das 230V-Netz angeschlossen werden, um den Helligkeitswert zu ändern der die angeschlossenen Treiber EIN/AUS zu schalten. Das Verhalten der Tastereingänge kann mit der Konfigurationssoftware **masterCONFIGURATOR**, S. 6 angepasst werden.

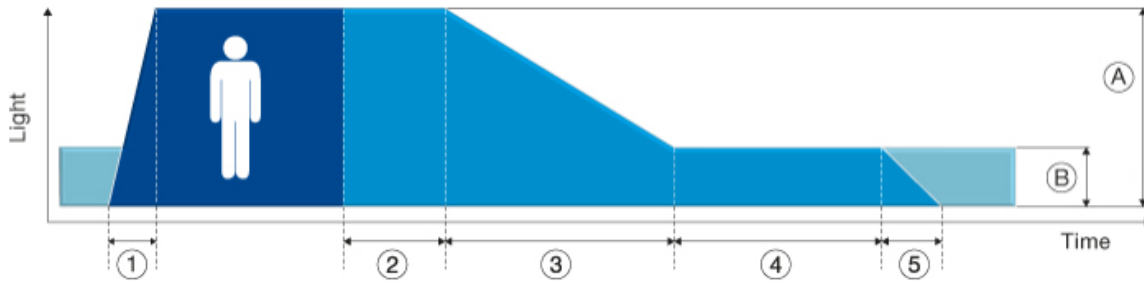
3.3. Relaisausgang L'

Das Schaltverhalten des Relaisausgangs kann mit der Konfigurationssoftware **masterCONFIGURATOR**, S. 6 programmiert werden. Das Relais bietet die Möglichkeit, zusätzliche Verbraucher wie beispielsweise Lüfter bei erkannter Bewegung zusammen mit der Beleuchtung zu schalten. Die Verdrahtung kann dem **Kapitel 7: "Verdrahtungsbeispiele"**, S. 9 entnommen werden.

3.4. Nachbarschaftsfunktion

Die Nachbarschaftsfunktion bietet die Möglichkeit, auf Bewegungsmeldungen anderer DGCs zu reagieren. Es stehen 3 Optionen zur Verfügung: Anwesenheitswert, Abwesenheitswert und MASK. Die Einstellungen können mit dem **basicDIM DGC Programmer**, S. 7 oder der Software **masterCONFIGURATOR**, S. 6 geändert werden.

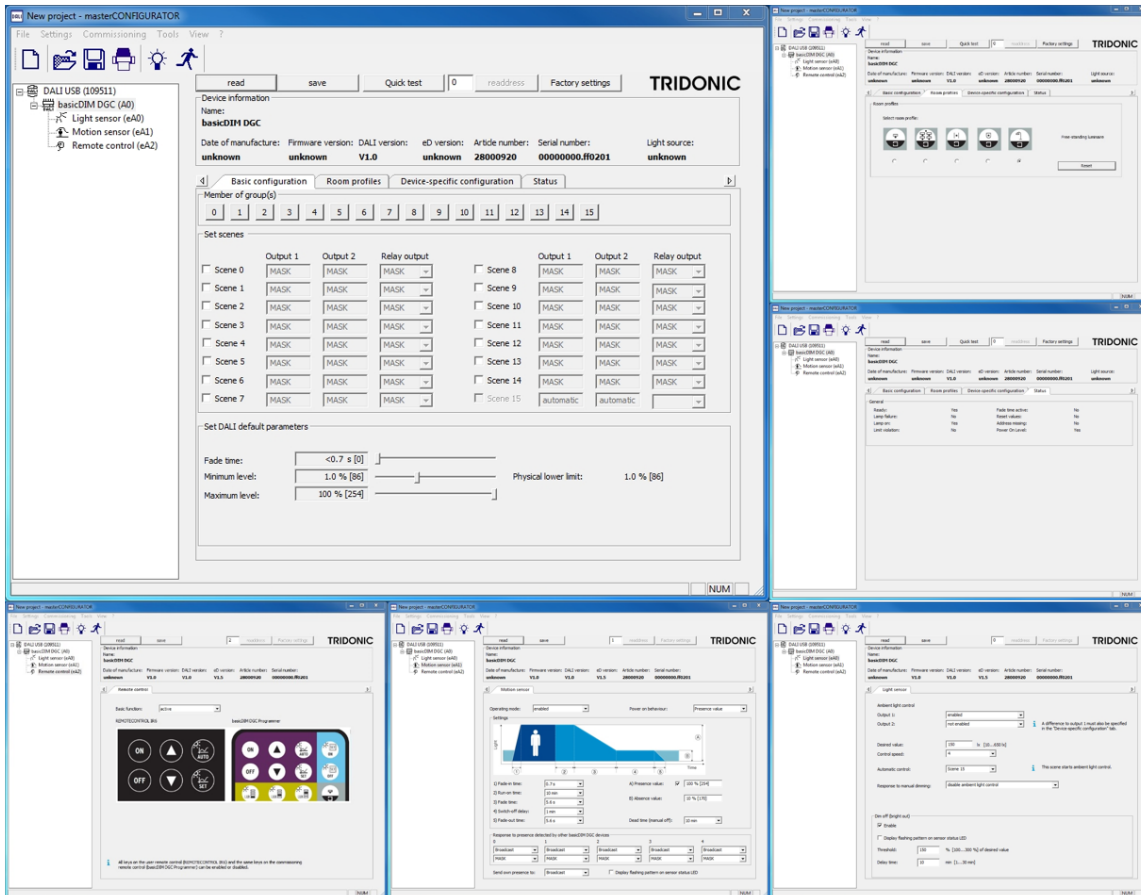
3.5. Anwesenheitssteuerung mit der "corridorFUNCTION"



1.	Einblendzeit (fade-in time)	Zeitspanne, die startet, sobald eine Anwesenheit von Personen detektiert wird. Während der Einblendzeit blendet die Lichtstärke auf den Anwesenheitswert.
2.	Nachlaufzeit (run-on time)	Zeitspanne, die startet, sobald keine Anwesenheit von Personen mehr detektiert wird. Wird während der Nachlaufzeit eine erneute Anwesenheit von Personen detektiert, so wird die Nachlaufzeit von neuem gestartet. Ist dies nicht der Fall, wird nach Ablauf der Nachlaufzeit die Überblendzeit gestartet. Diese Zeit wird direkt am Bewegungsmelder eingestellt.
3.	Überblendzeit (fade time)	Zeitspanne, bei der die Lichtstärke vom Anwesenheitswert auf den Abwesenheitswert überblendet.
4.	Ausschaltverzögerung (switch-off delay)	Zeitspanne, bei der der Abwesenheitswert beibehalten wird, bevor die Beleuchtung ausgeschaltet wird. Je nach eingestelltem Profil kann die Ausschaltverzögerung unterschiedliche Werte annehmen oder nicht definiert sein.
5.	Ausblendzeit (fade-out time)	Zeitspanne, bei der die Lichtstärke vom Abwesenheitswert in die Abschaltung ausblendet.
A.	Anwesenheitswert (presence value)	Lichtstärke bei Anwesenheit von Personen
B.	Abwesenheitswert (absence value)	Lichtstärke bei Abwesenheit von Personen

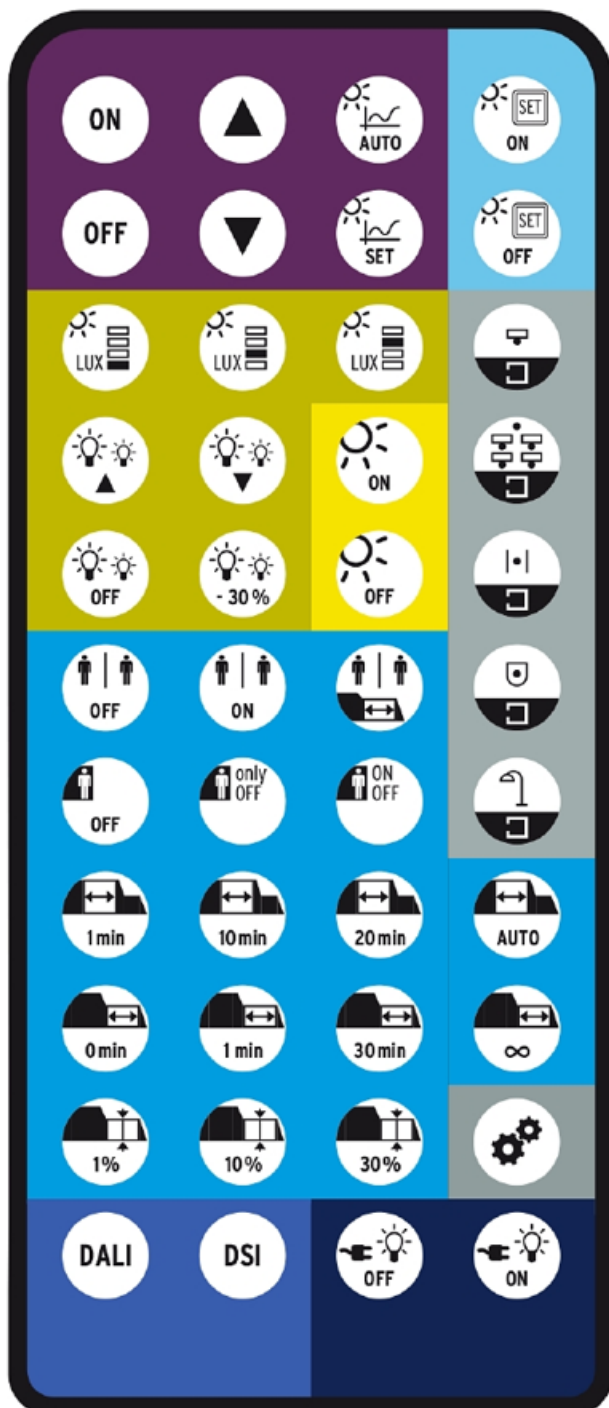
4. Konfiguration

4.1. masterCONFIGURATOR



Zusätzlich zur Möglichkeit der Infrarot-Programmierung über den DGC Programmierer verfügt das basicDIM DGC über eine DALI-IN Schnittstelle. Die DALI-IN Schnittstelle ermöglicht es im Zusammenspiel mit der Software [masterCONFIGURATOR](#) das basicDIM DGC vollständig zu konfigurieren. Somit können Szenen-, Sensor- und Relais-Funktionen noch genauer an die Bedürfnisse des Anwenders angepasst und das volle Potenzial des Produktes genutzt werden.

4.2. basicDIM DGC Programmierer



- ON OFF** Schaltet das Licht EIN/AUS
- ▲ ▼** Dimmt das Licht hoch/runter
- AUTO** Startet Umgebungslichtregelung
- SET** Setzt den benötigten Lichtlevel

Per PTM setzen: EIN/AUS

- LUX** Umgebungslichtregelung auf 150/300/500lx setzen
- +10/-10%** +10/-10% Versatz zwischen CH2 & CH1
- 0/-30%** 0/-30% Versatz zwischen CH2 & CH1

Bright-Out: EIN/AUS

- Einzelraum** Aktiviert Profil „Einzelraum“
- Klassenzimmer** Aktiviert Profil „Klassenzimmer“
- Korridor** Aktiviert Profil „Korridor“
- Toilette** Aktiviert Profil „Toilette“
- Stehleuchte** Aktiviert Profil „Stehleuchte“

- Nachbarschaftsfunktion:** deaktiviert/aktiviert/aktiviert
- Bewegungssensor:** inaktiv/nur AUS/aktiv
- Nachlaufzeit:** 1, 10, 20min oder AUTO
- Ausschaltverzögerung:** 0, 1, 30min oder unendlich
- Abwesenheitslevel:** 1, 10 oder 30%

Aktiviert Profil "Test"

DALI DSI Betriebsmodus auswählen: DALI oder DSI

Nach Spannungsrückkehr: Leuchte Ein-/Ausgeschaltet







Für weitere Details zu den Funktionalitäten der einzelnen Tasten, steht das Dokument "basicDIM DGC Programmierer" unter folgendem Link zur Verfügung:

https://www.tridonic.com/com/de/download/technical/basicDIM_DGC_PROGRAMMER_de.pdf

5. Einsatzmöglichkeiten/Raumprofile

- _ **Profil 1:** "Einzelraum" (Offset einstellbar für z.B. Fensterfront und Wandseite, Tastereingänge, Licht und Bewegungssensor)
- _ **Profil 2:** "Klassenzimmer" (Raum und Tafelbeleuchtung, Tastereingänge, Licht und Bewegungssensor)
- _ **Profil 3:** "Korridor" (Hotelflure, automatische Anwesenheitserkennung und Hochdimmen der Beleuchtung, Abwesenheitswert 10 %, Never Off, Tastereingänge)
- _ **Profil 4:** "Toilette" (zwei getrennte Ausgangskanäle für Vorraum und Toilette, Relaisausgang für Lüfter, Tastereingänge, Licht und Bewegungssensor)
- _ **Profil 5:** "Stehleuchte" (zwei getrennte Ausgangskanäle für direkt und indirekt-Beleuchtung, Licht- und Bewegungssensor, zwei Tastereingänge)
- _ **Vieles mehr...** (zur Reduzierung von DALI Adressen in großen Anlagen, wandeln von DALI- in DSI-Signale)

6. Systembeschreibung

Steuergerät	+	Sensor	/	Sensor	+	Fernbedienung	/	Fernbedienung
		 						
basicDIM DGC		basicDIM DGC Sensor 5DPI 14f Leuchteneinbau		basicDIM DGC Sensor 5DPI 14rc Deckeneinbau		basicDIM DGC Programmer		REMOTE- CONTROL IR6
28000920		28000933 / 28001696		28000934		28000646		28000647

7. Verdrahtungsbeispiele

